



# **Fortschreibung der Konzeption Teil A**

**(Bestandteil im Wirtschaftsplan 2017)**

**zur weiteren Entwicklung der vorhandenen  
Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen  
der Stadt Weißenfels**

## **Inhalt:**

### **Teil A Einrichtungen des Sport- und Freizeitbetriebes**

	<b>Seite</b>
<b><u>1. Aufgabenstellung</u></b>	<b>4</b>
<b><u>5. Fortschreibung Maßnahmenplan zur Entwicklung und Kostenreduzierung</u></b>	<b>5-7</b>
<b><u>6. Zuschussbedarf der Einrichtungen des Sport- und Freizeitbetriebes</u></b>	<b>8</b>
<b><u>7. Investitionsbedarf der Einrichtungen des Sport- und Freizeitbetriebes gem. Maßnahmenplan</u></b>	<b>8</b>

## **Teil A - Einrichtungen des Sport- und Freizeitbetriebes**

## 1. Aufgabenstellung

Mit Bescheid der Kommunalaufsicht des Burgenlandkreises vom 03.02.2017 erging die Anordnung zur Überarbeitung und erneuten Beschlussfassung der Konzeption zur weiteren Entwicklung der vorhandenen Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen der Stadt Weißenfels – Teil A und Vorlage bei der Kommunalaufsicht des Burgenlandkreises bis spätestens 30.09.2017. Sollte zu einem früheren Zeitpunkt ein überarbeiteter Wirtschaftsplan beschlossen werden, so ist das überarbeitete Konzept zu diesem Zeitpunkt mit vorzulegen.

Die im überarbeiteten Konzept genannten Maßnahmen wurden in dem neu zu erstellenden Wirtschaftsplan 2017ff. durch den Eigenbetrieb eingearbeitet.

Die Fortschreibung des Eigenbetriebes bezieht sich auf Teil A der Konzeption, Punkt 5 Maßnahmenplan, zur Entwicklung und Kostenreduzierung des Sport- und Freizeitbetriebes und wird Bestandteil der Wirtschaftsplanung für die Jahre 2017 ff.

Die Möglichkeiten zur Haushaltskonsolidierung sind unter Beachtung des Sportstättenfördergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 18.12.2012 nur eingeschränkt umsetzbar. Hierzu sollten politische Entscheidungen getroffen werden, die es den Kommunen ermöglichen die Kosten zur Nutzung von Sport- und Freizeiteinrichtungen zu reduzieren.

## 5. Fortschreibung Maßnahmenplan zur Entwicklung und Kostenreduzierung des Sport- und Freizeitbetriebe

Lfd Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Prognose / Kosteneinsparungen
1	Zielorientierte Beratungen mit dem Burgenlandkreis zur Übernahme der Turnhalle Filmeck zur Schulsportnutzung in eigener Trägerschaft i.V.m. der Übertragung der Neustadtschule an den Burgenlandkreis	nach Beschluss Stadtrat und Kreistag (voraussichtlich 2019)	künftiger Eigentümer Burgenlandkreis (Erste Beratungen fanden im Dezember 2012 mit dem Burgenlandkreis statt. Grundsätzlich kann eine Übertragung im Zusammenhang mit der Entscheidung der Neustadtschule in Betracht gezogen werden.)
2	Unter Berücksichtigung der Sportstättenverordnung weitere Übernahmen von Leistungen durch Vereine.	seit 2013	Auf der Kegelbahn Borau und den 2-er und 4-er Kegelbahnen von Langendorf erfolgt die Reinigung der Bahnen durch den Verein selbst. Dadurch entstehen für den Eigenbetrieb keine Reinigungskosten (erfüllt). (Aufwand für vorgenannte Reinigungsleistungen werden im Wirtschaftsplan nicht geplant, da diese durch die Vereine selbst übernommen werden.)
3	Unter Berücksichtigung der Sportstättenverordnung Beteiligung an den Betriebskosten durch die Vereine	ab 2012 jährlich ff. <b>ab 2017 Änderung</b>	Bis 2016 5,00 €/Mitglied ab 18. Lebensjahr. <b>Ab 2017 10,00 € Betriebskostenpauschale pro Jahr je Mitglied ab 18. Lebensjahr</b> (Wirtschaftsplan 2017 ff. Position Umsatzerlöse in den einzelnen Kostenstellen)
4	Badeevents in der Schwimmhalle Weißenfels	2013 ff.	Zusätzliche Mehreinnahmen von ca. 450 € im Jahr (Wirtschaftsplan 2014 ff. – Kostenstelle Hallenbad, Position Umsatzerlöse)

Lfd Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Prognose / Kosteneinsparungen
5	Schwimmkurse im Hallenbad	ab 2016 ff	Umsatzsteigerung 8.000,00 € im Wirtschaftsjahr, <b>Änderung ab 2017 zusätzliche Umsatzsteigerung im Wirtschaftsjahr um 2.000,00 €</b>
6	Vermietung von Räumlichkeiten im Kulturhaus an die Stadt Weißenfels (Kulturamt) <b>Kündigung Mietvertrag durch Stadt Weißenfels 2016.</b>	ab 01.01.2013 gem. Vereinbarung	Zusätzliche Einnahmen für das Kulturhaus ab 01/2013 (Wirtschaftsplan 2014 ff. – Kostenstelle Kulturhaus, Position Umsatzerlöse) <b>Ersatzmaßnahme siehe Punkt 6.a</b>
6.a	<b>Ersatzmaßnahme für Punkt 6</b> <b>Optimierung der Öffnungszeiten im Hallenbad</b>	<b>Ab Wintersaison 2017</b>	<b>Stabilisierung der Betriebskosten</b>
7	Vermarktung der Namensrechte an der Stadthalle Weißenfels	laufende Akquise	Umsatzsteigerung
8	Erhöhung der Eintrittspreise im Hallenbad (Allgemeine Badebedingungen)	Ab 01.05.2016 (umgesetzt)	Erhöhung der Umsatzerlöse auf der Kostenstelle Hallenbad
9	Rückübertragung E-Werk an die Stadt Weißenfels	Ab 01.01.2016 (umgesetzt)	Wegfall der Kostenstelle E-Werk ab dem Jahr 2016 , somit Kosten- und Einnahmenreduzierung
10	Mietvereinbarung für den Ortschaftsrat Wengelsdorf	Ab 01/2013 ff. (umgesetzt)	Umsatzsteigerung von 6.600 € (Wirtschaftsplan 2014 ff. – Kostenstelle Sport- und Kulturzentrum Wengelsdorf, Position Umsatzerlöse)
11	Erhebung von Parkplatzentgelten auf dem Parkplatz der Stadthalle bei den Wettspielen des MBC	Saison 2012/2013 ff.	Erhebung eines Entgeltes von 1,50 €/Fahrzeug brutto (max. 200 Fahrzeuge = 3.500 €/Saison) (Wirtschaftsplan 2014 ff. – Kostenstelle Stadthalle, Position Umsatzerlöse)

<b>Lfd Nr.</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Umsetzung</b>	<b>Prognose / Kosteneinsparungen</b>
<b>12</b>	Einbau von Zeitschaltuhren in Flutlichtanlagen	2013 umgesetzt	Energieeinsparung ca. 100 € pro Jahr
<b>13</b>	15% Einnahmenbeteiligung an den Wettspielen des MBC`s in der Stadthalle Weißenfels, jedoch mindestens 38.000 EUR	Saison 2014/2015 ff.	Umsatzstabilisierung Stadthalle (Wirtschaftsplan 2014 ff. – Kostenstelle Stadthalle, Position Umsatzerlöse)
<b>14</b>	Erhöhung der Nutzungsentgelte pro Bahn für kommerzielle Nutzung von Vereinen im Hallenbad	Ab 02.09.2016	Erhöhung der Umsatzerlöse auf der Kostenstelle Hallenbad
<b>15</b>	Reduzierung der Fremdleistungen und Betriebskosten auf dem Sportplatz in Schkortleben	Ab 2017	Einsparung Rasenmähd und Betriebskosten (ca. 2.000 €)
<b>16</b>	Schließung Trainingsplatz Markwerben	Ab 07/2017	Einsparung Rasenmähd ca. 4.000 € pro Jahr
<b>17</b>	Überlassungsvertrag mit dem Anglerverein Wengelsdorf ab 2019	Ab 2019	Überlassungsvertrag ab 2019 (Verein übernimmt alle Kosten, Kostenstelle ab 2019 0,00 €) (Gebäudeabschreibung in 2018 beendet)
<b>18</b>	Erhöhung Eintrittspreise Freibad	Ab 06/2019	Erhöhung der Umsatzerlöse in der Kostenstelle Freibad ab 2019
<b>19</b>	Wegfall Kostenübernahme für Kegler Rot-Weiß-Weißenfels e.V.	Ab 05/2017	Reduzierung der Kosten für Mieten in 2017 um 4 T€ und in den Folgejahren um 8 T€ in der Kostenstelle Röntgenweg (Position Materialaufwand).

## **6. Zuschussbedarf der Einrichtungen des Sport- und Freizeitbetriebes**

Der Zuschussbedarf der jeweiligen Einrichtungen ist dem zur Beschlussfassung eingereichten Wirtschaftsplan 2017 ff. zu entnehmen.

## **7. Investitionsbedarf der Einrichtungen des Sport- und Freizeitbetriebes gem. Maßnahmenplan**

Der Investitionsbedarf der jeweiligen Einrichtungen ist dem zur Beschlussfassung eingereichten Wirtschaftsplan 2017 ff. zu entnehmen.